

**Sergei Prokofiev & Sergei Rachmaninov: Piano Works****aud 92.513****EAN: 4022143925138**

Fono Forum (Attila Csampai - 2004.07.01)

Ein Musterbeispiel für exzellent ausgesteuerten, sinnlich-voluminösen Klavierklang in echter DSD-Mehrkanal-Technik bietet die zweite SACD des kleinen Detmolder Labels Audite, dass unter seinem Chef, dem diplomierten Tonmeister Ludger Böckenhoff, auch aufnahmetechnisch (und klangästhetisch) höchste Maßstäbe anpeilt.

Für diese Mehrkanalaufnahme verpflichtete er den 25 Jahre alten sibirischen Pianisten Alexei Nabioulin, der sich mit zwei Klaviersonaten Prokofieffs und einigen Préludes von Rachmaninoff auch musikalisch als echte Neuentdeckung erweist. Das seit Kindesbeinen an in der Öffentlichkeit agierende Alt-Wunderkind entpuppt sich als abgeklärter Klangmagier, der in beiden weniger bekannten Prokofieff-Sonaten Nr. 4 (von 1917) und Nr. 8 (von 1944) fernab von allem üblichen Virtuosengedonnere die komplexen emotionalen Tiefenschichten, die Erzählkraft, die lyrischen Schönheiten und die Melancholie des „Bürgerschrecks“ Prokofieff freilegt und mit betörendem Klangsinn seine Verwurzelung in der großen musikalischen und literarischen Tradition Russlands verdeutlicht. In Nabioulins Seelenexkursionen spürt man auch den genialen Klangfarbenzauberer und den großen Operndramatiker Prokofieff. Solche ernsthaften Debütscheiben wünscht man sich gerne öfters. Wir werden uns langsam daran gewöhnen müssen, dass der musikalische und interpretatorische Fortschritt sich in Zukunft bei den Independents, bei den kleinen Enthusiasten-Labels abspielt.